

### Postanschrift:

Katholisches Pfarramt St. Bartholomäus Dietershausen  
Kirchring 3, 36093 Künzell-Dietershausen

<b>Pfarramt Dietershausen</b>	<b>Tel. 1756</b>
Pfarrbüro Beate Kött	Tel. 1756
Ruhestandsgeistlicher Pfr. v. Lüninck	Tel. 504692
Pfarramt Weyhers	Tel. 342 Fax 919832
Pfarrer Markus Schmitt	Tel. 342
Pfarrbüro Weyhers	Tel. 342
Diakon Godehard Grammel	Tel. 4397 777
Diakon Petre Ichev	Tel. 0159-02526026
Thomas Groß (Rupert-Mayer Haus)	Tel. 0173-88 66 562

**Internet:** [www.katholische-kirche-dietershausen.de](http://www.katholische-kirche-dietershausen.de)

[www.schoenstatt-fulda.de](http://www.schoenstatt-fulda.de)

E-Mail: [sankt-bartholomaeus-dietershausen@pfarrei.bistum-fulda.de](mailto:sankt-bartholomaeus-dietershausen@pfarrei.bistum-fulda.de)

### Öffnungszeiten Pfarrbüro Dietershausen:

Montag und Mittwoch 9.00-11.00 Uhr

Donnerstag 17.00-19.00 Uhr

**Intentionen** können angenommen werden,  
gerne auch telefonisch zu den Öffnungszeiten des Pfarrbüros

### **Der nächste Pfarrbrief erscheint am 15. Oktober 2022.**

Meldungen für diese Ausgabe müssen am Mittwoch, 12. Oktober 2022  
bis spätestens 10.00 Uhr im Pfarrbüro vorliegen!

### **Stille Anbetung im Schönstatt-Kapellchen:**

**Täglich von 16.00 – 18.00 Uhr**

Am **18. jeden Monats** um 19.00 Uhr findet die **Bündnisfeier im Geistlichen Zentrum Schönstatt im Bistum Fulda** beim Kapellchen auf der **Marienhöhe** statt. (Ausnahme: 18.10 und 18.11.22 Bündnismesse in der Pfarrkirche Dietershausen)

Weitere Infos auf der Homepage unter [www.schoenstatt-fulda.de](http://www.schoenstatt-fulda.de) oder im Aushang.

## Pfarrbrief 11/22

### St. Bartholomäus Dietershausen

24. Sept. – 16. Okt. 2022



## Erntedank

### Selig die Dankbaren

Selig, die dankbar sind  
für die sogenannten Selbstverständlichkeiten,  
für das Dach über dem Kopf und das Brot auf dem Teller,  
für den Frieden in Stadt und Land.

Selig, die dankbar sind  
für die Kleinigkeiten des Lebens,  
für Lerchengesang und Rosenduft,  
für das freundliche Wort der Nachbarin.

Selig jene, die wissen,  
dass nicht alles Gute aus eigener Kraft kommt,  
dass sie angewiesen sind auf andere Menschen,  
dass ein gnädiges Schicksal sie vor Argem bewahrt.

Selig sind jene,  
die immer wieder Gott Dank sagen können,  
die nicht nur in der Not beten,  
sondern ihn täglich loben und preisen.

Liebe Pfarrgemeinde,

dieser Pfarrbrief geht in den Oktober hinein. Die Schule hat wieder begonnen und die Urlaubszeit ist für viele vorbei. Im Oktober denkt die Kirche an zwei ganz große Frauen mit dem Namen Therese. Wir nennen sie die kleine Therese am 1. Oktober und die große Therese am 15. Oktober, um sie auseinander zu halten.

Was die kleine Therese besonders auszeichnete, ist die Liebe zu Gott. Hatten wir als Kinder eine so große Liebe zu Gott wie sie? Haben die Kinder heute eine so große Liebe zu Gott? Ihr Leben ist schon außergewöhnlich.

Als sie 14 Jahre alt war, bat sie selbst um Aufnahme in den Karmelitenorden. Doch sowohl der Bischof, als auch der Papst, damals war es Leo XIII., verweigerten es ihr. Ein Jahr später jedoch bekam sie die Erlaubnis. Nur 9 Jahre war sie Karmelitin, denn mit nur 24 Jahren starb sie. Aber ihr Leben war von großer Dunkelheit geprägt. Sie durchlebte die Versuchung des Atheismus am eigenen Leib. Sie ging durch diese Dunkelheit hindurch, bis das Licht in ihr siegte. Ihr Leben nannte sie den kleinen Weg. Deshalb wird sie die kleine Therese genannt. Es genügt, wenn du die Liebe zu deinem Programm machst. So wie schon der heilige Augustinus gesagt hat: „Liebe und tu, was du willst.“

Für Theresia von Lisieux, wie sie genannt wird, war die Liebe das einzige Programm. Sie sagte: „Meine Berufung, das ist die Liebe... im Herzen der Kirche, die meine Mutter ist, will ich die Liebe sein.“ In unserer heutigen Zeit traut man sich fast gar nicht mehr, diesen Satz zu zitieren. Der Ruf der Kirche ist nicht gut und vielleicht hat der eine oder andere als er vorher gelesen hat, das der kleinen Therese zuerst die Aufnahme in den Orden verwehrt wurde, gedacht, typisch Kirche, aber diese Worte verwundern uns noch mehr. Der Versuchung des Atheismus hat sie nicht nachgegeben und so ist sie, wie ich finde, gerade auch heute wieder ein Vorbild für viele, die enttäuscht von der Kirche wurden. Die Liebe zu Christus muss uns prägen, so wie Therese. Damals als sie im Jahr 1897 starb, war sie die Lieblingsheilige des Volkes geworden. 2015 wurden ihre Eltern heiliggesprochen, denn ohne ihre Eltern hätte sie Christus in ihrem Leben so früh und so intensiv nicht finden können. Was Therese jedoch auszeichnete, ist ihre große Begabung, ihr Mut und ihre Liebe. Es lohnt sich, nicht nur für Menschen, die enttäuscht von der Kirche sind, sich mit dem Leben und den Gedanken der heiligen Theresia von Lisieux zu beschäftigen. Für alle, die auch im September an die Schmerzen Mariens gedacht haben und darüber nachdenken, hier noch mal die 7 Schmerzen Mariens in der

Aufzählung:

- Flucht nach Ägypten
- Weissagung Simeons bei der Darstellung Jesu im Tempel
- Verlust des zwölfjährigen Jesus im Tempel
- Jesus begegnet seiner Mutter auf dem Kreuzweg
- Marie steht unter dem Kreuz (Jesus wird gekreuzigt und stirbt am Kreuz)
- Jesus wird vom Kreuz abgenommen und in den Schoß seiner Mutter gelegt
- Jesus wird ins Grab gelegt

Schmerz lässt nicht nach, wenn wir ihm erlauben, unser Herz zu zerstören. Schmerzen zu teilen vermag aber zu trösten und zu einem „himmlischen Schmerzmittel“ zu werden. Bei Risiken und Nebenwirkungen fragen sie Maria und ihren Sohn.

Es grüßt sie  
Ihr Pfarrer



---

**SA. 24.09. Vorabend zum 26. Sonntag im Jahreskreis**  
**Kollekte: Katholiken in der Diaspora**

---

11.00 - 17.00 Uhr Ministrantentag des Pastoralverbundes  
in Schmalnau

**18:00 Diet. Vorabendmesse**

*Jahresgedenken für Marga Kremer*  
*Jahresgedenken für Emma Nüchter, leb. u. verstorb. Angeh.*  
*für Winfried Jehn u. verstorb. Angehörige*

---

**SO. 25.09. 26. Sonntag im Jahreskreis**  
**Kollekte: Katholiken in der Diaspora**

---

08:30 Ried Hl. Messe

10:00 Weyh. Hl. Messe für die Lebenden und Verstorbenen  
der Pfarrgemeinde  
Jahresgedenken für Lore Schlehuber  
Jahresgedenken für Anna und Anton Wehner  
Jahresgedenken für Monika Müller und verst. Angeh.

---

**SO. 26.09. Montag der 26. Woche im Jahreskreis**

---

15:00 Weyh. Rosenkranzgebet um geistliche Berufungen und um den Frieden in der Welt

**17:00 Diet. Rosenkranzgebet um geistliche Berufungen und um den Frieden in der Welt**

---

**DI. 27.09. Hl. Vinzenz von Paul**

---

**18:30 Diet. Hl. Messe**  
*für Maria und Emil Semler*

---

**MI. 28.09. Mittwoch der 26. Woche im Jahreskreis**

---

08:30 Weyh. Hl. Messe  
für Pfarrer Rudolf Bauschke

17:30 KAP Rosenkranzgebet um den Frieden in der Ukraine am Schönstatt-Kapellchen

---

**DO. 29.09. Fest Hl. Michael, Hl. Gabriel und Hl. Rafael, Erzengel**

---

18:30 Ober. Hl. Messe

---

**FR. 30.09. Hl. Hieronymus**

---

18:30 Ried Hl. Messe

---

**SA. 01.10. Vorabend zum 27. Sonntag im Jahreskreis**  
**Kollekte: für die Pfarrgemeinde**

---

**17:00** Weyh. Vorabendmesse zum ERNTEDANKFEST  
als Familiengottesdienst  
3. Sterbeamt für Artur Kremer  
Jahresgedenken für Klara Paul und für Karl-Heinz Paul  
Jahresgedenken für Maria, Karl und Hans Will

---

**SO. 02.10. 27. Sonntag im Jahreskreis**  
**Kollekte: für die Pfarrgemeinde**

---

08:15 Ober. Hl. Messe zum ERNTEDANKFEST  
Jahresgedenken für Luise Bickert  
für die Verstorbenen der Familien Schmitt und Herbert  
für Stefan Heil

**09:30 Diet. Hl. Messe für die Lebenden und Verstorbenen der Pfarr-  
gemeinde zum ERNTEDANKFEST, mit KINDERWORTGOT-  
TESDIENST**  
*Jahresgedenken für Arthur Ruck, Lebende u. Verstorbene Ruck  
u. Haslauer  
für Eduard u. Anni Maierhof, leb. u. verstorb. Angeh.  
für Josef und Regina Iffländer*

**Achtung:**

In diesem Jahr finden ab **1. Oktober**  
die Vorabendmessen schon um **17.00 Uhr** statt.

**Die Regelung gilt dann über den ganzen Winter.**

---

**MO. 03.10. Montag der 27. Woche im Jahreskreis**

---

15:00 Weyh. Rosenkranzgebet um geistliche Berufungen und um den Frieden in der Welt

**17:00 Diet. Rosenkranzgebet um geistliche Berufungen und um den Frieden in der Welt entfällt heute !**

---

**DI. 04.10. Hl. Franz von Assisi**

---

**18:30 Diet. Hl. Messe**  
*Jahresgedenken für Hermann Polak  
für Heike Wehner u. verstorb. Großeltern*

---

**MI. 05.10. Mittwoch der 27. Woche im Jahreskreis**

---

08:30 Weyh. Hl. Messe

17:30 KAP Rosenkranzgebet um den Frieden in der Ukraine am Schönstatt-Kapellchen

---

**DO. 06.10. Donnerstag der 27. Woche im Jahreskreis**  
**Kollekte für die Priesterausbildung**

---

09.00 Krankenkommunion in Ebersberg und Ried

18:30 Ober. Hl. Messe

19:00 Ober. Rosenkranzgebet nach der Messe

19:00 Weyh. Rosenkranzmeditation der kfd

---

**FR. 07.10. Unsere Liebe Frau vom Rosenkranz**  
**Kollekte für die Priesterausbildung**

---

09.00 Weyh. Krankenkommunion

**08.30 Diet. Krankenkommunion**

**18:30 Diet. Gestaltete Anbetung am Herz-Jesu Freitag**

18:30 Ried Hl. Messe

---

---

**SA. 08.10. Vorabend zum 28. Sonntag im Jahreskreis**

---

**Kollekte: für das Priesterseminar**

---

**17:00 Diet. Vorabendmesse**

*2. Sterbeamte für Benno Schleicher  
für Matthias Maierhof*

*für Karl u. Anni Maierhof u. Rosa u. Karl Schmitt*

*für Bruno Aschenbrücker*

*für Reinhold Baumgart u. verstorb. Angeh. Baumgart u. Pfeffermann*

*für Rosel Aschenbrücker*

*für Wilfried Wager*

---

**SO. 09.10. 28. Sonntag im Jahreskreis**

---

**Kollekte: für das Priesterseminar**

---

08:30 Ried Hl. Messe zum ERNTEDANKFEST

10:00 Weyh. Hl. Messe für die Lebenden und Verstorbenen der Pfarrei  
für Renate und Hubert Troßbach  
für Aloys und Elisabeth Burkart  
für Ottmar Becker und Eltern Kastilan

---

## Nur mit Mut

Seit September 2021 befasst sich eine Kommission mit der Aufarbeitung sexueller Gewalt im Bistum Fulda für den Zeitraum 1946 bis heute. Diese Kommission ist auch auf Unterstützung von Menschen angewiesen, die auf deren Bemühungen hinweisen, um Vertrauen zu gewinnen und ggf. Personen anzusprechen, die einen Beitrag zur Aufarbeitung leisten können. Gerne können auch Sie sich in jedweder Form in diese Kommission einbringen. In der Kirche liegen Flyer aus, die dazu noch weitere Informationen beinhalten.

Auch auf der Website der Aufarbeitungskommission [www.NurmitMut.de](http://www.NurmitMut.de) sind alle wichtigen Informationen hinterlegt.

---

**MO. 10.10. Montag der 28. Woche im Jahreskreis**

---

14:30 KAP Lichterrosenkranz am Schönstatt-Kapellchen

15:00 Weyh. Rosenkranzgebet um geistliche Berufungen und um den Frieden in der Welt

**17:00 Diet. Rosenkranzgebet um geistliche Berufungen und um den Frieden in der Welt entfällt heute, stattdessen Lichterrosenkranz um 14.30 Uhr am Kapellchen.**

---

**DI. 11.10. Dienstag der 28. Woche im Jahreskreis**

---

**18:30 Diet. Hl. Messe**  
*für Lebende u. Verstorbene Stumpf u. Kern*  
*für Gustav Schlauer u. Karl u. Mathilde Wehner*  
anschließend Erntedankfeier der Kath. Frauengemeinschaft im Rupert-Mayer-Haus.

---

**MI. 12.10. Mittwoch der 28. Woche im Jahreskreis**

---

08:30 Weyh. Hl. Messe

17:30 KAP Rosenkranzgebet um den Frieden in der Ukraine am Schönstatt-Kapellchen

---

**DO. 13.10. Donnerstag der 28. Woche im Jahreskreis**

---

18:30 Ober. Hl. Messe  
für August und Agnes Knüttel

19:00 Ober. Rosenkranzgebet nach der Messe

19:00 Weyh. Rosenkranzmeditation der kfd

---

**FR. 14.10. Freitag der 28. Woche im Jahreskreis**

---

18:30 Ried Hl. Messe

---

---

**SA. 15.10. Vorabend zum 29. Sonntag im Jahreskreis**

**Kollekte: für die Pfarrgemeinde**

---

14:00 Ober. T A U F E des Kindes Martha van der Meulen

**17:00 Weyh. Vorabendmesse – Kinderwortgottesdienst im Kindergarten**

---

**SO. 16.10. 29. Sonntag im Jahreskreis**

**Kollekte: für die Pfarrgemeinde**

---

08:15 Ober. Hl. Messe  
für Else Scherf  
für Joseph und Gertrud Baier  
zur Danksagung

**09:30 Diet. Hl. Messe für die Lebenden und Verstorbenen der Pfarrgemeinde, Kirmes in Dietershausen**

---

**Termine: Schönstatt im Bistum Fulda, Marienhöhe Dietershausen**

Montag, 3. Oktober um 14.30 Uhr

**Deutschland singt, offenes Singen für alle Generationen**

Dienstag, 25. Oktober und Mittwoch, 26. Oktober von 9.00 - 11.30Uhr  
**Frauenfrühstück** „Wunder gibt es immer wieder“

Donnerstag, 3. November, 18.00 Uhr

**Männerabend:** Dä Herrgott, dee Rhöö unn von fröoer mit Brotzeit

Samstag, 5. November, 10.00 – 16.00 Uhr

**Tag der Frau:** Hoffnungsanker, Halt in stürmischen Zeiten

---

**Infos und Anmeldung:**

Schönstatt im Bistum Fulda, Marienhöhe 1, Künzell-Dietershausen

Te. 06656-96020, [info@schoenstatt-fulda.de](mailto:info@schoenstatt-fulda.de)

[www.schoenstatt-fulda.de](http://www.schoenstatt-fulda.de)





*Es gibt Phasen, in denen unser Leben in ruhigen Bahnen läuft: Die Koordinaten stimmen, die Herausforderungen sind überschaubar, kleine oder größere Schwankungen lassen sich in der Regel gut ausbalancieren. Und es gibt andere Phasen: Zeiten, in denen uns der Wind ins Gesicht bläst, in denen Stürme unser Lebensschiff vom Kurs abzubringen suchen und in denen wir mehr als sonst fragen: Was gibt Halt und Sicherheit?*

*Der Tag der Frau 2022 sucht Antworten auf diese und ähnliche Fragen zu geben: Wo finden wir inmitten unserer Lebensturbulenzen festen Grund? Was sind wirksame Hoffnungs-Anker? Wie beziehen wir Stärke und Zuversicht aus unserer Beziehung zu Gott? Wer Hoffnung hat, lebt anders. Gelassener, mutiger, freier.*

**Ort der Veranstaltung:**

Schönstatt im Bistum Fulda  
 Marienhöhe 1  
 Tel. 06656/ 96020  
 36093 Künzell-Dietershausen  
[info@schoenstatt-fulda.de](mailto:info@schoenstatt-fulda.de)

**Samstag, 05.11.2022**  
**10.00 - 16.00 Uhr**

Referentin: Schwester M. Caja Bernhard/ Schönstatt-Vallendar

Kosten Tagesveranstaltung: 28,00 Euro  
 (Mittagessen, Kaffee und Kuchen, Veranstaltungskosten)

Anmeldungen bitte bis zum 28.10.2022 im Schönstattzentrum.  
 Kinderbetreuung ist möglich. Bitte geben Sie Alter und Name der Kinder an.

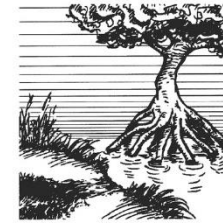
**27. SONNTAG IM JAHRESKREIS**

2. Oktober 2022

**27. Sonntag im Jahreskreis**

Lesejahr C

- 1. Lesung: Habakuk 1,2-3; 2,2-4
- 2. Lesung: Timotheus 1,6-8.13-14
- Evangelium: Lukas 17,5-10



Ulrich Loose

» In jener Zeit baten die Apostel den Herrn: Stärke unseren Glauben! Der Herr erwiderte: Wenn ihr Glauben hättet wie ein Senfkorn, würdet ihr zu diesem Maulbeerbaum sagen: Entwurze dich und verpflanz dich ins Meer! und er würde euch gehorchen. «

**29. SONNTAG IM JAHRESKREIS**

16. Oktober 2022

**29. Sonntag im Jahreskreis**

Lesejahr C

- 1. Lesung: Exodus 17,8-13
- 2. Lesung: Timotheus 3,14 - 4,2
- Evangelium: Lukas 18,1-8



Ulrich Loose

» In jener Zeit sagte Jesus seinen Jüngern durch ein Gleichnis, dass sie allezeit beten und darin nicht nachlassen sollten: In einer Stadt lebte ein Richter, der Gott nicht fürchtete und auf keinen Menschen Rücksicht nahm. In der gleichen Stadt lebte auch eine Witwe, die immer wieder zu ihm kam und sagte: Verschaff mir Recht gegen meinen Widersacher! «

**28. SONNTAG IM JAHRESKREIS**

9. Oktober 2022

**28. Sonntag im Jahreskreis**

Lesejahr C

- 1. Lesung: 2. Könige 5,14-17
- 2. Lesung: Timotheus 2,8-13
- Evangelium: Lukas 17,11-19



Ulrich Loose

» Einer von ihnen aber kehrte um, als er sah, dass er geheilt war; und er lobte Gott mit lauter Stimme. Er warf sich vor den Füßen Jesu auf das Angesicht und dankte ihm. Dieser Mann war ein Samariter. Da sagte Jesus: Sind nicht zehn rein geworden? Wo sind die neun? «